

# Inhalt

Vorwort ..... 7

*Mark Häberlein:*

Kaufmannsbildung und Verständigung unter Kaufleuten in Mittelalter  
und Früher Neuzeit: Einführung ..... 9

*Justina Daunorienė:*

Das Marienburger Tresslerbuch der Jahre 1399–1409 als Quelle  
historischer Handelsterminologie. ..... 37

*Helmut Glück:*

Die „Kaufmannssprache“ in Sprachbüchern der Frühen Neuzeit:  
Vier Beispiele ..... 49

*Stefan Michael Newerkla:*

Das zehnsprachige *Gazophylacium* (1691) des Christoph Warmer aus der  
königlichen Freistadt Košice (Kaschau, Kassa) als Sprachführer für  
Kaufleute ..... 67

*Andreas Flurschütz da Cruz:*

*angenehme Confusion und lustige Veränderung:* Mehrsprachige Briefsteller  
für Kaufleute aus dem 18. Jahrhundert ..... 87

*Magnus Ressel:*

Prestige und/oder Nützlichkeit? Deutsch und Italienisch im transalpinen  
Handelsaustausch des 17. und 18. Jahrhunderts. ..... 121

<i>Stefano Saracino:</i>	
Die Kirchengemeinde als Fremdsprachenbüro: Das Beispiel griechisch-orthodoxer Händlernetzwerke aus dem Osmanischen Reich in Wien (18. Jahrhundert) .....	151
<i>Michael Rocher:</i>	
Angebotspädagogik für angehende Kaufleute: Sprachunterricht im 18. Jahrhundert.....	181
<i>Bernd Marizzi:</i>	
Kulturtransfer in der Vermittlung von Deutsch als Sprache des Handels in Spanien zu Beginn des 20. Jahrhunderts.....	205
<i>Dalius Jarmalavičius/Virginija Pukevičiūtė:</i>	
Die litauische Handelssprache in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Das Beispiel der Nominalbildung im <i>Sieben-Sprachen-Wörterbuch</i> von 1918 .....	215
Anschriften der Autorinnen und Autoren .....	229
Personenregister.....	231
Ortsregister.....	237